

Das Welthandelsspiel

Mit diesem Spiel könnt ihr Handelsbeziehungen zwischen ausgewählten Ländern und Regionen darstellen. Diese werden durch jeweils zwei Schülerinnen oder Schüler vertreten.

Zuerst sucht ihr Länder und Regionen aus. Beispiele:

Je zwei Schülerinnen oder Schüler vertreten Österreich, weiters wichtige Länder der Wirtschaft: Deutschland, das Vereinigte Königreich, Frankreich, Italien, USA, Kanada, Japan, Brasilien, Australien, Russland, China, Indien ... oder auch ganze Regionen: Südostasien, Naher Osten ...

Ablauf:

1. Was haben wir in unserem Land? Sucht in der Atlas-Wirtschaftskarte eures ausgewählten Landes die wirtschaftlichen Produkte, die ihr habt (z.B. Brasilien: Rinder, Kaffee, Zuckerrohr, Mais, Autos, chemische Produkte ...).

2. Was brauchen wir? Sucht in einer anderen Wirtschaftskarte Produkte, die ihr aus anderen Ländern kaufen könnt.

3. Mit welchem Land können wir Waren tauschen? Nehmt Handelsbeziehungen mit den anderen Ländern auf: Tauscht eigene Produkte gegen jene der anderen Länder.

Einer der beiden Schülerinnen oder Schüler bleibt „im Land“ (am eigenen Tisch) und wartet auf Handelspartner; die zweite Person reist von Land zu Land und sucht Handelspartner, um Produkte zu tauschen. (Beispiel: Österreich kauft Kaffee in Brasilien und verkauft Maschinen und Metallwaren an Brasilien.)

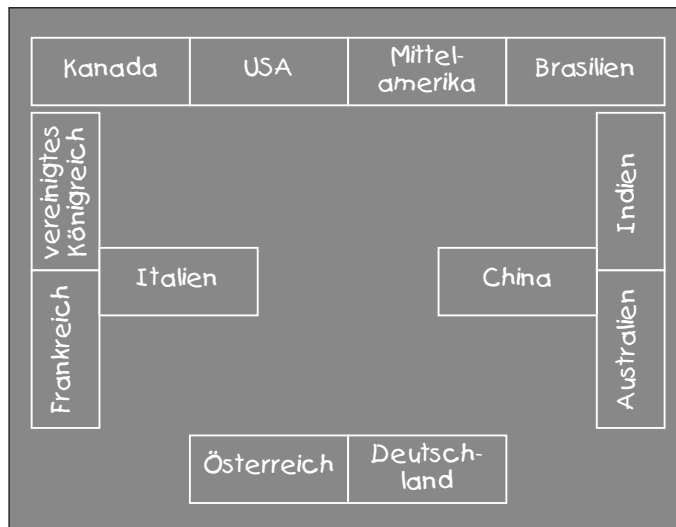


Abb. 1: An die Tafel werden – nach der Klassensitzordnung – die Länder und Regionen geschrieben, die am Spiel teilnehmen. Tischkarten erfüllen den gleichen Zweck.

Abb. 2: Die Handelsdelegierten reisen von Land zu Land und tauschen Waren aus.



Abb. 3 und 4: Austausch von Waren

